

Zweckverband Nahverkehr Westfalen – Lippe NWL

18. Sitzung der Verbandsversammlung des NWL am 20.10.2011 in Unna

Öffentliche Sitzung

TOP: 1

Vorlage: 122/11

Bericht der Rechnungsprüfung 2010 und Entlastung des Verbandsvorstehers

Grundlagen:

Satzung des NWL, Gemeindeordnung NRW und ÖPNV-Gesetz NRW

Berichterstatter:

Herr Bastisch

Begründung:

- siehe Fortsetzungsblätter –

Kosten:

Kosten für Prüfungstätigkeit Rechnungsprüfungsamt ca. 3 T €

Beschlussfassung NWL:

Vorherige Zustimmung der Mitgliedsverbände erforderlich:	Ja:		Nein:	X
Einfache Mehrheit:	X	2/3 Mehrheit:		Einstimmig:

Beschlussvorschlag:

1. Die Verbandsversammlung nimmt den vorliegenden Bericht des Rechnungsprüfungsamtes zur Kenntnis; der geprüfte Jahresabschluss 2010 wird durch Beschluss festgestellt.
2. Dem Verbandsvorsteher wird für das Haushaltsjahr 2010 die Entlastung erteilt.
3. Die Verbandsversammlung beschließt die Zuführung des Jahresüberschusses in Höhe von 804,56 € in die allgemeine Rücklage.

A handwritten signature in black ink, reading 'Hermann Paßlick'.A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Paul Breuer'.

Bericht der Rechnungsprüfung 2010 und Entlastung des Verbandsvorstehers**Öffentliche Sitzung****Begründung**

Für den Zweckverband NWL ist ein Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2010 aufgestellt worden (siehe auch TOP 1 der Verbandsversammlung vom 13.04.2011). Das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Bielefeld hat den Jahresabschluss sowie weitere Unterlagen des NWL geprüft. Die Prüfungstätigkeit hat im Zeitraum April bis Juli 2011 stattgefunden. Der Prüfbericht ist als Anlage beigefügt. Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt (siehe Bestätigungsvermerk auf Seite 10 des Berichts). Das Rechnungsprüfungsamt empfiehlt der Verbandsversammlung, dem Verbandsvorsteher des NWL für das Haushaltsjahr 2010 die uneingeschränkte Entlastung zu erteilen.

Die wesentlichen Eckwerte des Jahresabschlusses 2010 im Überblick:

- Die Bilanzsumme zum 31.12.2010 beträgt 29.234.847,48 €.
- Die Zuwendungen des Landes (SPNV-Pauschale) betrugen 260 Mio. €.
- Die Zuwendungen des Landes gemäß §12 ÖPNVG betrugen 14,3 Mio. €
- Die liquiden Mittel zum 31.12.2010 betrugen 19,1 Mio. €.
- Das Anlagevermögen hat zum 31.12.2010 einen Buchwert von 64.138,00 €.
- Der Jahresüberschuss 2010 liegt bei 804,56 €.

Nach Abschluss des Haushaltsjahres 2010 ist in der Bilanz zum 31.12.2010 ein Jahresüberschuss in Höhe von 804,56 € ausgewiesen worden. Es wird vorgeschlagen, diesen Jahresüberschuss der allgemeinen Rücklage zuzuführen. Gemäß § 96 Gemeindeordnung NRW beschließt die Verbandsversammlung über die Verwendung des Jahresüberschusses.